

# Intelligenz-Blatt

zur Laibacher Zeitung.

Nr. 157.

Dinstag den 31. December

1839.

## Vermischte Verlautbarungen.

3. 1878. (2) Nr. 1628.

**E d i c t.**

Von dem k. k. Bezirksgerichte Feistritz wird hiemit bekannt gemacht: Es sey über Ansuchen des Joseph Domladisch, im eigenen Namen und im Namen seines Eheweibes Katharina Domladisch von Feistritz, in die executive Feilbiethung des dem m. j. Franz Laurentschitz gehörigen, auf 840 fl. geschätzten, der Staatsherrschafft Adelsberg sub Urb. Nr. 566 $\frac{1}{4}$  dienstbaren Hauses nebst Garten gewilliget, und es seyen zu deren Vornahme die Tagsetzungen auf den 24. Jänner, 24. Februar und 24. März 1840, jedesmal um 10 Uhr Vormittags im Orte der Realität mit dem Beisage angeordnet, daß diese Realität bei der dritten Feilbiethung auch unter dem Schätzungswerthe hintangegeben werde.

Daß Schätzungsprotocoll, die Licitationsbedingungen und der Grundbuchsextract können täglich hieramt eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Feistritz am 3. December 1839.

3. 1872. (2)

### Concurs-Verlautbarung.

Bei dem vereinten k. k. Bezirks-Commissariate Ponovitsch zu Wartenberg ist eine unentgeltliche Kanzlei-Practikantenstelle zu besetzen. Bewerber um dieselbe haben ihre Gesuche, die mit dem Lauscheine, Moralitätszeugniß, Studienzeugnissen und mit einem Certificate über die Subsistenzmittel bis zur Erlangung eines besoldeten Dienstpostens belegt seyn müssen, bis letzten Jänner 1840 bei diesem Bezirks-Commissariate zu überreichen.

K. k. Bezirks-Commissariat Ponovitsch am 22. December 1839.

3. 1876. (2)

**E d i c t.**

Nr. 2901.

Von dem Bezirksgerichte Reifnitz wird hiermit allgemein kund gemacht: Es seye über executives Einschreiten des Herrn Johann Kössler von Ortenegg, über die öffentliche Versteigerung der dem Mathias Schinkel von Maasern eigenthümlichen, dem löbl. Herzogthum Gottschee sub Urb. Nr. 2432 dienstbaren  $\frac{1}{4}$  Kaufrechtshube sammt Zugehör, wegen schuldigen 398 fl. c. s. e. gewilliget, und zur Vornahme derselben drei Termine, nämlich: der erste auf den 12. Februar, der zweite auf den 18. März und der dritte auf den 22. April k. J., jedesmal Vormittags um 10 Uhr im Orte Maasern mit dem Beisage bestimmt worden, daß, wenn obgenannte  $\frac{1}{4}$  Hube bei der ersten und zweiten Feilbiethungstagsetzung um den Schätzungswerth pr. 362 fl. 40 kr.

M. M. oder darüber nicht an Mann gebracht werden sollte, bei der dritten auch unter demselben hintangegeben werden würde.

Daß Schätzungsprotocoll und die Licitationsbedingungen können täglich in dieser Gerichtskanzlei eingesehen werden.

Bezirksgericht Reifnitz den 20. November 1839.

3. 1877. (2)

**E d i c t.**

Nr. 3131.

Jene, welche auf den Nachlaß des am 26. November l. J. ohne Hinterlassung eines Testaments verstorbenen  $\frac{1}{2}$  Hüblers Martin Marolt von Junzbe, aus was immer für einem Grunde einen Rechtsanspruch zu machen gedenken, haben sich bei sonstigen Folgen des §. 84 b. G. B. hierorts bei der auf den 15. Jänner k. J., Vormittags um 9 Uhr anberaumten Liquidationstagsetzung zu melden.

Bezirksgericht Reifnitz den 16. December 1839.

3. 1864. (3)

**E d i c t.**

Nr. 4083.

Von dem Bezirksgerichte Haasberg wird bekannt gemacht: Es sey die mit Bescheide vom 31. Juli 1839, Z. 2932, angeordnete aber unterbliebene executive Feilbiethung der dem Johann Schemrou sen. gehörigen, der Pfarrhofsgült St. Pauli zu Oberlaibach sub Rectf. Nr. 4 dienstbaren, auf 606 fl. gerichtlich geschätzten Halbhube in Oberdorf und der auf 82 fl. 38 kr. geschätzten Fahrnisse, wegen dem Urban Rugov, als Cessionär des Peter Schemrou, schuldigen 149 fl. 56 $\frac{2}{3}$  kr. reassumirt, und dazu die Tagsetzungen auf den 25. Jänner, auf den 24. Februar und auf den 26. März 1840, jedesmal Vormittags von 9 bis 12 Uhr in loco Oberdorf beim Schulener mit dem Anbange bestimmt worden, daß diese Gegenstände bei der ersten und zweiten Feilbiethungstagsetzung nur um die Schätzung oder darüber, bei der dritten aber auch unter der Schätzung verkauft werden.

Die Licitationsbedingungen, der Grundbuchsextract und das Schätzungsprotocoll können hierorts eingesehen werden.

Bezirksgericht Haasberg am 30. November 1839.

3. 1870. (3)

**E d i c t.**

Nr. 2841.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Michelskirchen zu Krainburg wird bekannt gemacht: Es sey über das Gesuch des Anton Bresnauer von Laibach, in die Reassumirung der mit dießgerichtlichem Bescheide vom 7. October 1838, Z. 2357, bewilligten, sofort aber sistirten Feilbiethung der dem Alex. Aufschner



gehörigen, der Staatsherrschaft Michelfelden sub Noval, Urb. Nr. 35/49 dienstbaren Ratsche sammt An- und Zugehör zu St. Georgen, im Schätzungswerthe von 140 fl., dann des ebendahin sub Urb. Nr. 126<sup>4</sup>/<sub>10</sub> dienstbaren Ueberlandsäckers, im Schätzungswerthe von 70 fl. und der Fahrnisse, wegen aus dem w. ä. Vergleiche vom 28. Jänner 1838, schuldiger 68 fl. 48 kr. c. s. c. gewilliget, und zu diesem Ende die Feilbietungstagfagungen auf den 28. Jänner, 28. Februar und 28. März 1840, Vormittags um 9 Uhr im Orte St. Georgen mit dem Beisage anberaumt worden, daß jenes, was bei der ersten und zweiten Feilbietungstagfagung nicht wenigstens um die Schätzung an Mann gebracht werden sollte, bei der dritten auch unter dem Schätzungswerthe hintangegeben werden würde.

Das Schätzungsprotocoll, die Licitationbedingnisse und der Tabularextract können hieramts eingesehen werden.

K. K. Bezirksgericht Michelfelden zu Krainburg den 18. December 1839.

Z. 1854. (3)

Nr. 2422/680

### E d i c t

Vom vereinten Bezirksgerichte zu Radmannsdorf wird allgemein kund gemacht: Es habe in der Executionssache des Thomas Krizan von Vormarkt in die öffentliche Veräußerung der dem Georg Preßler gehörigen, der löblichen Herrschaft Radmannsdorf sub Rectf. Nr. 268 dienstbaren, in Laufen liegenden, laut Protocolls vom 12. September 1839, Nr. 1989, gerichtlich auf 911 fl. 5 kr. bewertheten Ganzhube nebst Wohn-, Wirtschaftsgebäuden und dazu gehörigen Ueberlandsgründen, wegen aus dem Urtheile vom 5. März 1838, Nr. 483, schuldigen 244 fl. nebst 4 % Verzugszinsen und Kosten gewilliget, die dießfälligen Tagfagungen aber auf den 20. Jänner, den 22. Februar und dem 23. März l. J., jedesmal Vormittags 9 bis 12 Uhr in loco Laufen mit dem Anhang bestimmt, daß die Realitäten nur bei der letzten Tagfagung unter dem Schätzungswerthe werden hintangegeben werden.

Davon werden die Kauflustigen mit dem Anhang eingeladen, daß das Schätzungsprotocoll, der Grundbucheextract und die Licitationbedingnisse täglich hierorts eingesehen werden können.

Vereintes Bezirksgericht Radmannsdorf am 19. November 1839.

Z. 1847. (3)

Nr. 3677.

### E d i c t

Von dem Bezirksgerichte des Herzogthums Gottschee wird hiemit bekannt gemacht: Es sey über Ansuchen des Mathias Kraker von Laubbüchel, in die executive Feilbietung der dem Johann Wränsfeld gehörigen, zu Krapflern unter Haus Nr. 2 befindlichen, auf 500 fl. geschätzten Hube, wegen schuldigen 93 fl. 55 kr. gewilliget, und hiezu die erste Feilbietungstagfahrt auf den 8. Jänner, die zweite auf den 5. Februar, die dritte auf den 11. März 1840, jedesmal um die 10. Vormittagsstunde im Orte der Realität mit dem Beisage anberaumt, daß wenn bei der ersten und zweiten Feilbietung

Niemand den Schätzungspreis oder darüber anbieten würde, bei der dritten auch ein Unboth unter demselben angenommen werden wird.

Bezirksgericht Gottschee am 2. December 1839.

Z. 1867. (2)

### B e k a n n t m a c h u n g.

Hinter dem Inquisitionshause in der 2. Gasse ist eine große, schon mit Grundmauer, dann starken Pfeilern und neuem Gerüste versehene, zu einem Magazin oder Hausbaue geeignete Schupfe sammt einem Kuchelgarten gegen billige Bedingnisse zu verkaufen. Das Nähere erfährt man am Platz, Nr. 310 zu ebener Erde, wo auch zugleich ein gut gestelltes, 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> jähriges Wagenpferd, welches auch zugleich zum Reiten verbraucht werden kann, sammt Zeug und einem Rärntnerwagerl zu verkaufen ist.

Z. 1849. (3)

### A n z e i g e.

In der Handlung des Gefertigten am alten Markt, im vormalig Hedull'schen, nun Joseph Weber'schen Hause Nr. 167, sind nachstehende Waaren in frischer und vorzüglicher Qualität eben angekommen und zu den billigsten Preisen zu haben, als: Aalffische, neue marinirte, Genueser Sardellen, franz. Cappern, franz. Confect, Mandeln in weichen Schalen, echte Gräzer Chocolate eigener Erzeugung, besser Parmasan und Groper-Käs, neue Sufr. Rosinen, Kremser und franz. Senf in Tiegeln verschiedener Gattung, frische kleine Pariser Gurken in Glas; dann verschiedene Gattungen Rhein- und französische Weine, Punsch-Essenz, echten Jamaica Rhum, Vanille, Maraschino, Anis und Chimel-Rosolio.

Auch hält der Gefertigte in der Schalka ein Weinklager von guten, rein abgezogenen steyerischen Weinen, von den Jahrgängen 1834 und 1836, und empfiehlt sich zur geneigten Abnahme.

J. C. Gödel,

Handelsmann.

### Literarische Anzeige.

Z. 1868. (2)

Bei Ignaz Edlen von Kleinmayr,

Buchhändler in Laibach, ist vorrätzig: Müller, J., Geschenk für junge Christen, die Gott mehr als der Welt zu gefallen suchen. Znaim 1839. 12 kr.

Korschman, R., Jugendblüthen, enthaltend vermischte poetische Versuche. Znaim 1840. 10 kr.



# Nachrichts-Entsagung

## Herrschaft Zerssen,

bei der Lotterie der großen und prächtigen  
einer der ausgezeichnetsten herrschaftlichen Besitzungen Ägyptens, mit großem, höchst  
werthvollem Grundbesitze an Weingärten, Aeckern, Wiesen, Wäldern &c. in der  
südlichen Abdachung dieses Landes und dem fruchtbarsten Theile desselben gelegen,  
wofür eine

bare Ablösung von fl. **200,000** W. W. gebothen wird.

Nebst der Ablösungs-Summe  
gewinnt der Haupttreffer noch **4000** Actien nach dem Nominalwerthe von  
12 1/2 fl. W. W.

mithin zusammen **250,000** fl. Wien. Währ.

Diese so ausgezeichnete Lotterie  
enthält **15,854** Treffer, welche laut Ausweis gewinnen **16,000** Stück  
k. k. Ducaten in Gold  
oder fl. **150,000** W. W. und fl. **500,000** W. W.  
mithin zusammen einen Gesamtbetrag von

fl. **680,000** W. W.

und in Treffern von  
fl. 250,000, 85,000, 50,000, 25,000, 20,625, 13,375, W. W.  
so wie in weiteren Beträgen von  
fl. 10,000, 9750, 6125, 2500, 2000, 1500, 1000, 500, 450,  
p. f. w. bestehen.

Die Gold-Gratis-Gewinnst-Actien haben laut Ausweis für sich allein Gewinnste von  
fl. 85,000, 20,625, 13,375, 9750, 6125 W. W.

zusammen Gulden **280,000** W. W. betragend,

worunter sich **16,000** Stück k. k. Ducaten in Gold befinden.

Die Gold-Gratis-Gewinnst-Actien spielen ohne Ausnahme auch außerdem in  
der Hauptziehung auf die Herrschaft und alle übrigen Gewinnste mit. Bei Abnahme  
von 10 Actien zu 12 1/2 fl. W. W. das Stück, wird eine Gold-Gratis-  
Gewinnst-Actie, welche wenigstens einen Ducaten in Gold gewinnen  
muß, unentgeltlich verabsolgt. Bei Abnahme aber von 15 Actien, welches jedoch auf  
einmahl geschehen muß, werden zwei Gold-Gratis-Gewinnst-Actien, die  
wenigstens 2 Stück k. k. Ducaten in Gold gewinnen müssen, unentgeltlich verabsolgt.



Der geringste gezogene Treffer der Gold = Gratis = Gewinnst = Actien besteht in 5 Stück k. k. Ducaten in Gold; auf eine solche Gold = Gratis = Gewinnst = Actie kann demnach im glücklichen Falle nicht nur der Haupttreffer, sondern auch außerdem eine bedeutende Anzahl der übrigen großen Gewinnste fallen. Der kleinste gezogene Gewinn in der Hauptziehung ist 15 fl. W. W.

Die Ziehung erfolgt unabänderlich am 27. Mai 1840.

Wien den 2. December 1839.

Dr. Coith's Sohn et Comp.

Derlei, sowohl ordinäre als Gold = Actien sind bei Gefertigtem einzeln und in Compagnie = Spielen zu haben. Eben so sind daselbst alle Gattungen Obligationen von den Staats = Anlehen = Lotterien Oesterreichs, dann von Polen, Nassau und Hessen täglich zu kaufen und zu verkaufen, nach dem Wiener = Börsen = Course.

**Joh. Eb. Wutscher,**

Handelsmann in Laibach.

## Literarische Anzeige.

Bei Ignaz Edl. v. Kleinmayr in Laibach hat die Presse verlassen und ist zu haben:

# Das allerhöchste Erbsteuer = Patent

vom 15. October 1810,

in Verbindung mit den darauf Bezug habenden Gesezen, und in den einzelnen Provinzen kundgemachten nachträglichen Verordnungen.

Nebst einem Anhange,

über die

## E i n r e g i s t r i r u n g.

Herausgegeben

von

**C. A. Ullepitsch,**

Doctor der sämtlichen Rechte, der Philosophie und der freien Künste.

gr. 8. In Umschlag broschirt 2 fl. Conv. Münze.

Schon eine kurze Erfahrung im Geschäftsleben ist zur Erlangung der Ueberzeugung zu reichend, daß es selbst einem außerordentlichen Gedächtnisse schwerlich gelingen werde, aus den bändereichen Gesezsammlungen, ohne besondere Hilfsmittel, die Vorschriften und Anordnungen nach Materien zusammengefaßt, in der Erinnerung zu behalten. Hilfswerke, deren Tendenz die systematische und materienweise Zusammenstellung der Geseze ist, waren daher immer eine zweckmäßige Erscheinung. Den gleichen Zweck eines solchen Hilfswerkes verfolgt auch das vorliegende, indem es die, in irgend einer Bezie-

hung mit dem allerhöchsten Erbsteuer = Patente in Verbindung stehenden Geseze und Verordnungen in sich schließt, und dieselben, den betreffenden Paragraphen angereiht, nach der Zeitfolge ihrer Kundmachung zusammenstellt. Zur Erleichterung des Nachschlagens ist dem Werke ein alphabetisches Register beigelegt.

Es dürfte sich daher dieses, vorzüglich praktische Brauchbarkeit tendirende Werk allen Geschäftsmännern, und insbesondere, ob der umfassenden Behandlung des Erbsteuer = Equivalentes, auch der hochwürdigen Geistlichkeit empfehlen.



# Anhang zur Laibacher Zeitung.

## Getreid-Durchschnitts-Preise

in Laibach am 28. December 1839.

### Marktpreise.

Ein Wien. Megen Weizen . . .	3 fl. 36 $\frac{2}{3}$ fr.
— — — Kukuruz . . .	2 „ 48 $\frac{1}{2}$ „
— — — Halbfrucht . . .	— „ — „
— — — Korn . . .	2 „ 37 $\frac{1}{4}$ „
— — — Gerste . . .	— „ — „
— — — Hirse . . .	2 „ 7 $\frac{1}{4}$ „
— — — Heiden . . .	1 „ 55 „
— — — Hafer . . .	1 „ 33 „

3. 1881. (1)

Im Hause Nr. 58 auf der untern Pölla, Vorstadt sind im ersten Stocke 4 Zimmer mit oder ohne Einrichtung, dann zu ebener Erde 4 Zimmer sammt Küche, einzeln oder zusammen, entweder gleich oder zu kommenden Georgi zu vergeben. Auch kann der am Hause befindliche große Garten von einer oder der andern Partei in Miete genommen werden.

Das Nähere erfährt man im nämlichen Hause.

## Literarische Anzeigen.

Bei

**Ignaz Edlen von Kleinmayr,**

Buchhändler in Laibach, ist zu haben:

### Beihgeschenke,

Leonhardt Lyser, Aussteuer für Deutschlands Töchter in allen Verhältnissen des menschlichen Lebens. Ein Buch zur Belehrung und Bildung, nebst einer Anleitung zu verschiedenen ganz modernen weiblichen Arbeiten, und dreizehn Tafeln, colorirte und schwarze Zeichnungen nebst Erklärungen. Meissen 1839, 2 fl. 40 fr.

Alder, D. K. F., die jungen Seefahrer, oder seltsame Schicksale und interessante Abenteuer der Zwillingbrüder Wienholdt, auf ihren Reisen durch Europa, Afrika und Amerika. Zur Belehrung und Unterhaltung der reiferen Jugend herausgegeben. Zwei Bändchen mit 8 colorirten Kupfern. Meissen, 2 fl. 30 fr.

Derselbe, erste Nahrung für Verstand und Herz der lieben Jugend. Ein Bilder-ABC und Lesebuch für gute Kinder. Mit 123 Abbildungen. 56 fr.

Baumann, J., Naturgeschichte für das Volk. Ein Buch für Schule und Haus zur Verbreitung der Erkenntnis Gottes aus seinen Wer-

ken. Zweite Auflage mit 280 in Text eingedrucktten Abbildungen. 1. Lieferung. Luzern 1839, 2 fl. Die zweite und letzte Lieferung folgt in Kurzem.

Neszel, F., Handbuch der Zahnheilkunde. Prag 1840, 4 fl.

Röck, J. M., Anleitung, in kürzester Zeit sich die spanische Sprache eigen zu machen. Innsbruck 1839, 48 fr.

Campe, W. G., Gemeinnütziger Briefsteller für alle Fälle des menschlichen Lebens. Siebente verbesserte Auflage. Quedlinburg 1839, 48 fr.

Grillparzer, Fr., Weh' dem, der lügt! Lustspiel in fünf Aufzügen. Wien 1840, 1 fl. 30 fr.

— — — der Traum ein Leben Dramatisches Mährchen in vier Aufzügen. Wien 1840, 1 fl. 30 fr.

Vogl, J. N., Erzählungen eines Großmütterchens. Wien 1840, 1 fl. 12 fr.

Seidl, J. G., Liedertafel. Wien, 1 fl.

Josaphat, Königssohn von Indien Eine Geschichte aus dem christlichen Alterthume, neu erzählt von dem Verfasser der Oesterreicher. Mit einem Stahlstich. Augsburg 1839, 30 fr.

Ackermann, Dr. T., introductio in libros sacros veteris saederis. Usibus academicis accommodata. Editio secunda, Wien 1839, 3 fl.

Ferner wird Pränumeration angenommen auf: Hammer-Purgstall, Jos. von, Geschichte des osmanischen Reiches, größtentheils aus bisher unbenützten Handschriften und Archiven. Zweite verbesserte Auflage, neue Ausgabe.

### Bedingungen:

Das ganze Werk in 4 Bänden wird in 23 Lieferungen mit 8 Karten und einem großen Plane von Constantinopel ausgegeben. Jede Lieferung kostet 30 fr. C. M., und bis zum März 1840 wird das Ganze beendigt seyn. Die erste und zweite Lieferung sind bereits erschienen.

Lyser, J. P., Abendländische Tausend und eine Nacht, oder die schönsten Sagen und Märchen aller europäischen Völker. Zum erstenmal gesammelt und neu bearbeitet. Mit 30 Bildern nach Original-Zeichnungen des Herausgebers, in 15 Bändchen, à 48 fr.

Wer das Ganze vorausbezieht, empfängt es für den Preis von 11 fl. 15 fr. komplett. Als Fortsetzung dazu erscheint:

— Ein Hundert und eine Nacht. Ein Märchen- und Sagenstrauch, gesammelt und erzählt. Vier Bändchen mit vier Abbildungen. Meissen 1840, à 48 fr.



# Verzeichniß

der wohlthätigen Neujahrs-Gratulanten, welche zum Besten des hiesigen Armen-Institutes Wunsch-Erlaßbillette für das Jahr 1840 gelöst haben:

(Fortsetzung.)

Nr.		Nr.	
324	Herr Heinrich Adam Hohn sammt Familie.	367	Fräul. Carol. Freinn v. Königsbrun, Stiftsfraulein.
325	" Andreas Meterz, Seminars-Vice-Director und Deconom.	368	Herr Ludwig Pavesch, k. k. Cameralrath in Triest, sammt Familie.
326	" Georg Holz, Seminars-Spiritual.	369	" Franz Berlitich, Pfarrer.
327	" Ferdinand Holz, Pfarrvikar zu Lasehitz.	370	" Lucas Bierer, Cooperator in Tirnau.
328	" Johann Fink, Pfarrer zu Neumarkt.	371	" Johann Wercher, Prov. St. B. Ingr., sammt Familie.
329	" Peter Eben	372	" Joseph Wurschbauer, sammt Gemahlinn.
330	" Anton Smerelar		
331	" Andreas Skopez, Curat in Lom.	373	Fräulein Katharina Tribuzzi, Vorsteherinn eines Mädchen-Instituts.
332	Frau Theresia, verwitwete und geborne Gräfinn v. Auersperg.	374	Herr Alexander Baron v. Lazarini, k. k. Lieutenant von Prinz Hohenlohe Inf. Nr. 17.
333	Fräulein Maria Gräfinn v. Auersperg.	375	" Jeschenagg und Familie.
334	" Cäcilia	376	" Adam Bachmayer, publ. Tabak- und Stempel-Rechnungs-Offizial.
335	" Franciska	377	Die Handlung Gebrüder Heimann.
336	" Wilhelmine	378	Herr Simon J. Heimann und Familie.
337	Herr Paul Closon, Weltpriester.	379	" Anton Kanjian und Gemahlinn.
338	" Dr. Simon Klanzhnik, k. k. Professor der Theologie.	380	" Baron Behnke, k. k. Hauptmann.
339	Frau Margaretha Kallavania und Tochter.	381	" Oberlieutenant Pösch.
340	Herr Dr. Drel sammt Familie.	382	" Graf Dandolo.
341	" Ignaz Kizoviz, Cameral-Berwalter und Bezirks-Commissär in Sittich, f. Familie.	383	" Graf Thurn, k. k. Lieutenant von Prinz Hohenlohe Inf. Nr. 17.
342	" Joseph Hudobinigg, Controllor in Sittich.	384	" Franz Gregel sammt Familie.
343	Frau Anna Hudobinigg.	385	" Anton Plusch, k. k. Straßenbau-Assistent, sammt Frau.
344	Herr Vinzenz Treffenschiedl, k. k. Straßhaus-Berwaltungs-Adjunct, nebst Familie.	386	" Joseph Elsner, Registrator und Expeditior der k. k. Prov. St. Buchhaltung, f. Familie.
345	" Matthäus Langus und Frau.	387	" Peter Gilly sammt Gemahlinn.
346	" Franz Langer, k. k. Kreis-Commissär in Neustadt, mit Familie.	388	" Appellationsrath Eschopp und Frau.
347	" Dr. Andreas Frank, erster Stadtphysicus, sammt Familie.	389	Frau Jeanette Barbazetto noble de Brun.
348	" Jacob Mayr, sammt Frau.	390	Fräulein Carolina Barbazetto
349	" Joseph Suchanek, k. k. Polizei-Obercommissär.	391	Herr Anton Pertout, k. k. Professor.
350	" Georg Supan, Domherr und Director.	392	" Joh. Nep. Suppanz, Bezirkscommissär des vereinigten Bezirksgerichts zu Mündorf.
351	Fräulein Anna Freinn von Rauber.	393	" Math. Suetlitschitsch, Pfarrer.
352	Herr Joseph Lufmann sammt Gemahlinn.	394	" Lorenz Dornik
353	" Matthäus Klobus, bürgerl. Bräumerster und Realitätenbesitzer.	395	" Anton Gregor
354	" Joseph Erschen, Stadtwundarzt, sammt Gemahlinn.	396	" Valentin Geshim
355	" Hauptmann Schima sammt Familie.	397	" Lorenz Muschitz, Pfarrvicar in Neuthal.
356	" Martin Regally, E. M.	398	" Franz Zhut, Localkaplan in Saplana.
357	" Rechnungsrath Kovatsch f. Gemahlinn.	399	" Thomas Zhibashek, k. k. Regiments-Kaplan bei Prinz Hohenlohe Inf. Nr. 17.
358	" Georg Lucher mit Familie.	400	Frau Cajetana v. Röder, k. k. Platz-Hauptmanns-Witwe, sammt Familie.
359	" Anton Schröder, k. k. jub. Dbernehmer, sammt Familie.	401	Herr Hauptmann Drabucco.
360	Frau Johanna Kremscher, Polizei-Commissärs-Witwe.	402	" A. Ernst Seeger, bürgerl. Handelsmann.
361	Herr Franz Mey sammt Familie.	403	" Anton Philipp Edler v. Reya und Familie.
362	" Anton Mayer, k. k. Landes-Münzprobierer.	404	" Franz Edler v. Reya, Student der zweiten Humanitäts-Classe.
363	Frau Theresia Mayer, dessen Gemahlinn.	405	Er. Excellenz Herr Feldmarschall-Lieutenant v. Gortzkowsky.
364	" Elisabeth Freinn Codelli.		
365	Fräulein Eleonore Freinn Codelli.		
366	" Theresia Freinn Codelli.		



406	Herr Joseph Huber, Staatsbuchhaltungs-Rech. Offizial, sammt Frau.	456	Herr Georg Schlechter sammt Familie.
407	Frau M. M.	457	Frau Schrey.
408	" Franziska Kogl, sammt Familie.	458	Herr Johann Raunicher, Herrschafts-Verwalter, sammt Gattinn.
409	" Anna Reinisch sammt Familie.	459	" Joseph Sauer, Handelsmann.
410	Herr Faber, k. k. pens. Major.	460	Frau Josephine Sauer.
411	" Oberpostverwalter Arlet sammt Gattinn.	461	Fräulein Amalie Dreo.
412	" Eduard Lippert, k. k. Oberpostamts-Controllor, sammt Gattinn.	462	Herr Alexander Dreo.
413	" Dr. Kleindienst.	463	" Joseph Schreiber, k. k. Hospitbuchhaltungs-Ingrossist in Wien.
414	" Anton Bidig, Verwalter der Herrschaft Sonnegg.	464	" Ludwig Freiherr v. Bazarini sammt Familie.
415	" Thomas Kapus sammt Familie.	465	" Hauptmann Kautschitsch.
416	" Joseph Seemann, Verwalter der Herrschaft Drienegg.	466	" Polizei-Commissär Wiesler f. Familie.
417	" Franz Sotlar, Beamte zu Auerberg, f. Familie.	467	" Polizei-Kanzellist Schadek sammt Gattinn.
418	" Dr. Franz v. Schrey, k. k. Bezirksrichter in Krainburg, sammt Frau.	468	" Joseph Schneller in Wartenberg f. Gattinn.
419	" Gregor Tuschar, Weltpriester.	469	Frau Rosalia Eger, Buchdruckerei-Besitzerinn, sammt Familie.
420	" Johann Kovatschitsch, fürstbischöfliche Kaplane.	470	Herr Carl Beckmann, Factor der Eger'schen Gub. Buchdruckerei.
421	" Michael Pototschnit, Kaplane.	471	" Franz Lusner und Familie.
422	" Nicol. Recher, Handelsmann.	472	" Carl Rubana, Mappen-Archivar.
423	" Mathias Seemann sammt Gemahlinn.	473	" Dr. Joh. Dblak, Hof- und Ger. Advocat.
424	" Andreas Seemann.	474	" Bern. Wieland, dir. Rech. Off. des k. k. Baudepartements.
425	" Anton Ritter v. Leitner, k. k. Garnisons-Auditor.	475	" Carl Gallasch, Ingrossist des k. k. Baudepartements.
426	" Vincenz Belasli sammt Tochter.	476	" Jacob Hren, Staatsbuchhalt. Ingrossist.
427	" Andreas Stubel.	477	" Karl Humagl.
428	Frau Juliana Primig, Handelsmanns-Witwe.	478	" Joh. Nep. Jos. Biazovsky, Med. Dr. k. k. ord. öffentl. Lyceal-Professor.
429	Herr Joseph v. Scheuchensuel mit Gemahlinn.	479	" Dominik Brandstetter, k. k. wirklicher Gubernialrath, sammt Gemahlinn.
430	" Franz A. v. Scheuchensuel mit Familie in Klagenfurt.	480	" Martin Rack, Pfarrer in St. Bartholomä.
431	" Anton v. Scheuchensuel mit Familie in Novigno.	481	" Mathias Kosmatsch, Verweser zu Panau bei Spittal.
432	" Eduard v. Scheuchensuel in Triest.	482	" Anton Kosmatsch, Werksbeamte zu Tauerburg.
433	" Johann Köslar sammt Frau und Familie.	483	" Franz Kosmatsch, Theolog.
434	" Franz Konrad, Verwalter, sammt Familie.	484	" Johann Kosmatsch, Hörer der I. Humanitätsclasse.
435	" Ferdinand de Lienz.	485	" Johann Brenze, Theolog.
436	" Gotsmuth und Frau.	486	" Barthol. Brenze, Hörer der Physik.
437	" Franz Hoffmann, Handlungs-Commis.	487	" Vincenz Fischer und Frau.
438	" Barthol. Salloher, Handlungs-Commis.	488	" Carl Mally mit Tochter.
439	" Dr. Schiffer.	489	" Franz Eblauer und Familie.
440	" Ignaz del Rossi.	490	" Franz Franz, k. k. Hauptmann in Pension, mit Familie.
441	Frau Anna v. Fradenek, Witwe.	491	" Dr. Curter sammt Frau Gemahlinn.
442	Herr Matthäus Klander.	492	" Valentin Thalmeiner, Stadtpfarrer in Laß.
443	" Johann Fink.	493	" Bartholomä Benedick, Stadtkaplane in Laß.
444	" Joseph Kudesch mit Familie.	494	" Carl Legat,
445	" Roger, Bezirks-Richter in Reifnitz.	495	" Georg Suppanttschitsch,
446	" Franz Schuller in Kropp.	496	" Raimund v. Sabornig, von Neumarkt, sammt Familie.
447	" Jacob Ranz, controllirend er Oberpost-Offizial.	497	" Hasner, Med. Dr.
448	" Dr. Tuschek sammt Gattinn.	498	Frau Seraphine Gräfinn Thurn, geb. Gräfinn Rosenberg.
449	Frau Genovesa Freiinn v. Rastern, geborne Freiinn v. Jurisch.	499	Herr Elias Nebitsch, Gymnasial-Präfect.
450	Herr Freiherr Nicomed v. Rastern.	500	Fräulein Josepha Kastellig.
451	" Bibliothekar Litawes.	501	" Elisabeth Rupert.
452	Frau Elise Mayerhofer, Med. Dr. Witwe.	502	Herr Anton Knobloch, Stadtrath-Controllor, f. Familie.
453	Herr Joseph v. Ursprung, k. k. Rechnungsrath, sammt Gemahlinn.		
454	" Anton Marn, Staatsbuchhaltungs-Accessist.		
455	" Niclas Scheyer, k. k. Straßenbau-Commissär zu Krainburg, sammt Gattinn.		



- 503 Herr Thomas Pirz, Wundarzt, sammt Frau.  
 504 » Thomas Rastan in Stein.  
 505 » Andreas Mallner sammt Frau.  
 506 Freiherr Mac-Neven D'Kelly, k. k. Subernalrath und Kreishauptmann.  
 507 Frau Victoire Freiinn Mac-Neven D'Kelly.  
 508 Freiherr Mac-Neven D'Kelly, k. k. Major.  
 509 Herr Professor Frank und Gemahlinn.  
 510 » J. Engler, Handelsmann, und Familie.  
 511 » Eduard Engler, Handelsmann, und Gemahlinn, in Szamabor.  
 512 » Simon Bouf, Pfarrer in St. Jost.  
 513 » Johann Kopecky, Pfarrer in Eittich.  
 514 » Val. Pleiweiß mit Frau und Söhne in Krainburg.  
 515 » Franz K. Souvan sammt Frau.  
 516 » Jos. Dreschnit, Pfarr-Cooperator in Semitsch.  
 517 Frau Katharina Caprez sammt Familie.  
 518 Herr Joh. Nep. Adamitsch, Verwalter von Gerlachstein.  
 519 » Joseph Zudermann, Kanzleist der illyrischen Sparcasse.  
 520 » Carl K. Raab, k. k. Sub. Secretär, mit Frau und Familie.

- 521 Herr Anton Müller, k. k. Feldkriegs-Commissär, sammt Gattinn.  
 522 » Anton Pallusa sammt Familie.  
 523 » David Moline.  
 524 » Johann Knopp, Verpflegs-Directeur in Illyrien.  
 525 » Anton Sadner, Magistratsrath in Bölkermarkt, sammt Frau.  
 526 » Johann Burger, Bezirks-Commissär und Richter in Schneeberg.  
 527 » Johann Moschitz, Handelsmann, sammt Gattinn und Tochter.  
 528 » Georg Moschitz, Handelsmann.  
 529 » Andreas Gerlovich, Apotheker zu Mariahilf.  
 530 Dessen Gemahlinn.  
 531 Herr Johann Mayer, k. k. Feldapotheken-Beamter.  
 532 » Franz Galle, Herrschaftsbesitzer, m. Familie.  
 533 » Lucas Wral sammt Familie.  
 534 » Böhm, k. k. Major, in Pension.  
 535 » Subernalsecretär Glöser.  
 536 » Hauptmann Glöser.  
 537 » Dr. Thoma sammt Frau.  
 538 » Wolsch. Fr. Günzler sammt Gattinn.  
 (Fortsetzung folgt.)

## Verzeichniß

der Namens- und Geburtsfest-Gratulanten für das Militärljahr 1840, welche zur Unterstützung des hiesigen Armen-Instituts Wünsch-Erlaßbillette gelöst haben.

(Fortsetzung.)

- Herr Heinrich Adam Hohn sammt Familie.  
 » Andreas Meterz, Seminars-Vice-Director und Deconom.  
 » Georg Wolz, Seminars-Spiritual.  
 » Dr. Simon Klanzhnik, k. k. Professor der Theologie.  
 » Vincenz Treffenscheldt, k. k. Straßhaus-Verwaltungs-Adjunct, sammt Familie.  
 » Joseph Suchanek, k. k. Polizei-Obercommissär.  
 » Georg Supan, Domherr und Director.  
 » Joseph Lukmann sammt Gemahlinn.  
 Frau Freiinn Codelli.  
 Fräulein Eleonore Freiinn Codelli.  
 » Therese  
 Herr Lucas Hierer, Cooperator in Lirnan.  
 » Johann Mercher, Prov. St. B. Ingrossist, f. Familie.  
 Fräulein Katharina Tribuzzi, Vorsteherinn eines Mädchen-Instituts.  
 Herr Alexander Baron von Lazarini, k. k. Lieutenant von Prinz Hohenlohe Inf. Nr. 17.  
 » Jeschenagg und Frau.  
 » Adam Pachmayer, jubil. Tabak- und Stämpel-Rechn. Offizial.

- Herr Franz Gregel sammt Familie.  
 Frau Anna Reinisch sammt Familie.  
 Herr Dr. Kleindienst.  
 » Joseph Seemann, Verwalter der Herrschaft Ortenegg.  
 » Joseph v. Scheuchensstuel sammt Gemahlinn.  
 » Dr. Schiffer.  
 » Johann Koster und Familie.  
 » Dr. Tuschel sammt Gattinn.  
 Frau Genovesa Freiinn v. Rastern, geborne Freiinn von Juritsch.  
 Herr Freiherr Nicomed von Rastern.  
 » Freiherr von Lazarini sammt Familie.  
 » Dr. Johann Oblak, Hof- und Gerichtsadvocat.  
 » Vincenz Fischer und Frau.  
 » Franz Eblauer sammt Familie.  
 » Freiherr Mac-Neven D'Kelly, k. k. Subernalrath und Kreishauptmann.  
 Frau Victoire Freiinn Mac-Neven D'Kelly.  
 Herr Freiherr Mac-Neven D'Kelly, k. k. Major.  
 » Franz Galle, Herrschaftsbesitzer, mit Familie.

(Fortsetzung folgt.)

Berichtigung. In dem Verzeichnisse der wohlthätigen Neujahrs-Gratulanten ist unter Nr. 297 statt: Matthäus Fuchs, zu lesen: Matthäus Pichs.